

## Protokoll

=====

Am Sonntag, den 3.3.1985 fand um 20 Uhr im Saal Reisinger eine Besprechung über die Aktivierung der Oberndorfer Fasenacht über bzw. durch den NCO statt. Eingeladen hatte der in der Blütezeit des NCO gewählte Präsident, Robert Ruppel, der auch die Versammlung leitete. Unter den Anwesenden gab es eine harmonische, sachliche Diskussion die von der Hoffnung auf Besserung in unserem Ort getragen wurde. Die Versammlungsteilnehmer gaben schon durch ihre Anwesenheit ihrer Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung im NCO Ausdruck. Durch die geplante Belegung des NCO soll keine Konkurrenz zu den traditionellen Vereinsabenden (V.f.B. und Sängerkunst) entstehen. Vielmehr soll ein zusätzliches kulturelles Angebot unser Dorf beleben.

Folgendes wurde beschlossen:

1. Der NCO soll belebt werden.
2. Ab 1986 soll ein Rosenmontagszug unter der Organisation des NCO durchgeführt werden. Die anderen Ortsvereine bzw. interessierte Gruppen sollen rechtzeitig zur Teilnahme motiviert werden. Der Zugausklang sollte nach Möglichkeit in der Ortsmitte sein. Entweder auf dem Rathausplatz oder bei schlechterer Witterung im Saale Walz. Die Schulaula ist zwar räumlich sehr schön, aber die Eltern mit Kindern sind von dem dörflichen Geschehen in den Gaststätten abgesondert.  
Zur Durchführung des Zuges soll bei der Gemeinde ein Kostenzuschuß beantragt werden. (Haftpflichtversicherung, Bonbons, Limo usw.)
3. Eine eigene Fremdensitzung in der Aula soll nicht durchgeführt werden. Dies ist erst geplant, wenn der Saal zur Verfügung steht. Bis dahin soll evtl. am 25.1.86 im Saal Reisinger ein Kappenabend des NCO mit Büttenreden und einer kleinen Kapelle stattfinden. Außerdem soll über eine Veranstaltung am Fastnachtsonntag oder -montag nachgedacht werden. An diesen Abenden ist ja bekanntlich nichts los in Oberndorf.
4. Eine weitere Besprechung des NCO soll am 21.4.85 im Saal Reisinger stattfinden.

Versammlungsteilnehmer:

Jutta Hagemann, Brunnhilde Bien, Matthias Sachs, Lothar Röder, Günter Birkler, Winfried Imkeller, Siegfried Imkeller, Ralf Döblitz, Anton Hagemann, Theo Weismantel, Rita Weismantel, Paul Korn, Roland Sachs, Rudi Sachs, Burgel Müller, Irene Kessler, Willi Hohmann, Christof Schreiber, Robert Ruppel

Robert Ruppel